

Datenschutzerklärung für Stellenbewerber

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist für uns von höchster Bedeutung. Wir erheben oder nutzen Ihre Daten nur für eigene Zwecke gemäß Bundesdatenschutzgesetz und EU-Datenschutz-Grundverordnung bzw. anderer anwendbarer Rechtsvorschriften. Darüber hinaus ist es uns wichtig, dass Sie jederzeit wissen, wann wir Daten speichern und wie wir diese verwenden. Nachfolgende Informationen geben Ihnen Auskunft darüber, an welchen Stellen wir während Ihres Besuchs auf unserer Internet-Seite Informationen von Ihnen erhalten und wie wir mit diesen umgehen.

I. Für die Verarbeitung Verantwortlicher

Ecker + Ecker GmbH
Warburgstr. 50
20354 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49 (40) 41 330 81-0
E-Mail: info@ecker-ecker.de
Website: www.ecker-ecker.de

II. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig auf gesetzlicher Grundlage oder nach Maßgabe der ggf. erteilten Einwilligung des Nutzers.

Zu den Datenverarbeitungen unserer allgemeinen Webseite und zu den übergreifend auf unserer Homepage eingesetzten Technologien lesen Sie bitte unsere allgemeine Datenschutzerklärung unter <https://www.ecker-ecker.de/datenschutz.html>

Im Folgenden informieren wir Sie über die Besonderheiten der Datenverarbeitung, die Sie auf unseren Karriereseiten vorfinden.

III. Bewerbungen und Datennutzungen über das Karriereportal

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung / Empfängerkategorien

Auf unserer Webseite bieten wir Bewerbern die Möglichkeit, unter Angabe personenbezogener Daten Bewerbungen an uns zu übermitteln. Die Daten werden dabei per E-Mail an die in der Stellenbeschreibung jeweils benannte Adresse an uns übermittelt.

Alle personenbezogenen Daten sowie Anlagen Ihrer Bewerbung werden von uns nur zum Zwecke der Auswertung, Analyse und Zuordnung im Zusammenhang mit dem Bewerbungsprocedere erhoben und verwendet.

Auf die von Ihnen übermittelten Daten können nur zuständige Mitarbeiter aus dem Bereich des Personalwesens zugreifen, die mit der Bewerberauswahl sowie Rekrutierung in Verbindung stehen. Im Falle einer Bewerbung auf eine konkrete ausgeschriebene Position erfolgt eine Weitergabe Ihrer Daten an die zuständigen Personalverantwortlichen der entsprechenden Fachabteilungen.

1. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Anbahnung eines Vertragsverhältnisses und der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Angaben werden benötigt, damit wir Sie kontaktieren können und Ihre Passung zur beworbenen Stelle prüfen können. Damit wird die Anbahnung eines Vertragsverhältnisses zu einer Beschäftigung bei uns ermöglicht.

Wenn Sie sich initiativ bei uns bewerben und ein generelles Interesse an einem Einstieg bei uns vorliegt, werden ebenso wie bei einer Bewerbung auf Stellenausschreibungen Ihre Informationen in einer Datenbank gespeichert. Mitarbeiter der Personalabteilung, die mit der Bewerberauswahl sowie Rekrutierung in Verbindung stehen, können diese Datenbank durchsuchen, um vakante Positionen besetzen zu können.

3. Dauer der Speicherung

Für den Fall, dass Sie sich auf eine bestimmte Vakanz bewerben, werden Ihre Daten für die Zeit des Auswahlprozesses berücksichtigt. In diesem Fall erfolgt eine Weitergabe Ihrer Daten an die zuständigen Personalverantwortlichen der entsprechenden Fachabteilungen. Nach sechs Monaten nach einer eventuellen Absage werden wir Ihre Daten inklusive aller Bewerbungsunterlagen löschen. Alle Anhänge und die gesamte Kommunikation werden gelöscht.

Sollten Sie im Anschluss an eine konkrete Bewerbung eine weitere Berücksichtigung Ihrer Daten für künftige Personalentwicklungen wünschen, senden Sie uns bitte eine gesonderte Initiativbewerbung oder wir sprechen Sie an.

Initiativbewerbungen werden wir für eine Dauer von 12 Monaten vorhalten. Nach Ablauf dieser Zeit werden wir mit diesen Bewerbungen verfahren wie oben dargestellt.

Wenn wir uns dafür entscheiden, Ihnen einen Vertrag anzubieten und Sie diesen annehmen, werden Ihre Unterlagen im Rahmen der üblichen Prozesse in unsere laufende Personalverwaltung übergeben. Sie werden dann im Rahmen der einschlägigen rechtlichen Vorschriften weiter genutzt.

4. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Als Bewerber haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Bewerbung zu korrigieren oder zurück zu ziehen und die Daten löschen zu lassen.

Nutzen Sie dazu bitte den folgenden Weg: bewerbung@ecker-ecker.de

IV. Rechte der betroffenen Person

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten

nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an widerruf@ecker-ecker.de.